

ЛЕГКО ЧИТАЕМ ПО-НЕМЕЦКИ

Немецкий шутя

**АНЕКДОТЫ
И ВЕСЕЛЫЕ
ИСТОРИИ**

**WITZE
UND LUSTIGE
GESCHICHTEN**

*Адаптация текста,
составление упражнений,
комментариев и словаря
Е. А. Нестеровой*

Lingua
Москва
АСТ

УДК 811.112.2(075)
ББК 81.2 Нем-9
Н50

Иллюстрации *Е. Казейкиной*

Немецкий шутя: Анекдоты и веселые истории =
Н50 Witze und lustige Geschichten / адаптация текста,
сост. коммент. и словаря Е.А. Нестеровой. – Мо-
сква: АСТ, 2015. – 126, [2] с.: ил. – (Легко читаем
по-немецки).

ISBN 978-5-17-085101-0

В книге собраны анекдоты и короткие увлекательные истории на самые разные житейские темы. Ученик – учитель, врач – пациент, судья – обвиняемый, муж – жена... – это только треть действующих персонажей. Живая разговорная речь, типичные ситуации из жизни – что может быть лучше для изучения немецкого языка?

Немецкий юмор суровый. Он учит смеяться, даже если предстоит судебная тяжба. С помощью этой книги вы прекрасно погрузитесь в языковую среду и освоите новую лексику.

Тексты подобраны для уровня 2 (для продолжающих учить немецкий язык нижней ступени) и снабжены комментариями. После каждого небольшого тематического раздела предлагаются упражнения с ключами. В конце книги – словарь используемой в анекдотах лексики.

Издание рассчитано на всех, кто стремится читать на немецком языке.

УДК 811.112.2(075)
ББК 81.2 Нем-9

ISBN 978-5-17-085101-0

© Нестерова Е.А., адаптация
текста, комментарии, словарь
© ООО «Издательство АСТ»

Deutscher Humor: essen, lernen, arbeiten und vor Gericht stehen

Teil I

Mann lebt so, wie er lacht.

Der Igel und der Hase

An einem Sonntagmorgen, gerade als die Sonne goldig am Himmel aufgegangen war und die Lerchen in der Luft sangen, war auch der Igel vergnügt und munter und stand vor seiner Tür. Mit beiden Armen übereinandergeschlagen guckte er in den Morgenwind hinaus und trällerte ein Liedchen vor sich hin¹. Plötzlich fiel ihm ein, er könne doch mal ein bisschen im Feld spazieren gehen und sich umsehen, wie seine Steckrüben wohl stünden². Also machte der Igel die Haustüre hinter sich zu und schlug den Weg zu den Feldern ein.

¹ **vor sich hin** — (произносить что-л.) себе под нос; бормотать

² **stünden** — Konjunktiv от глагола stehen

Noch nicht weit vom Hause entfernt, begegnete ihm auf einmal der Hase, welcher ähnliches Vorhaben hatte. Als der Igel den Hasen sah, bot er ihm einen freundlichen Guten Morgen, doch der Hase vornehm wie er war¹ erwiderte den Gruß nicht sondern sagte nur: „Wie kommt es denn, dass du schon in so früher Morgenstunde im Felde herumläufst?“ „Ich gehe spazieren“, sagte der Igel. „Spazieren?“ lachte der Hase, „Ich habe den Anschein, du könntest deine Beine auch wohl zu besseren Dingen gebrauchen.“ Diese Antwort verärgerte den Igel über alle Maße². „Du bildest dir wohl ein, dass du mit deinen Beinen mehr ausrichten kannst?“ sagte der Igel. „Das denke ich“, sagte der Hase. „Nun es käme³ auf einen Versuch an“, meinte der Igel.

„Ich wette, wenn wir wettlaufen, so laufe ich dir davon.“ „Das ist zum Lachen⁴, du mit deinen schiefen Beinen!“ sagte der Hase, „aber meiner wegen, wenn du so übergroße Lust hast. Um was wetten wir?“ „Einen goldenen Taler und eine Flasche Schnaps“, sagte der Igel. „Angenommen⁵“, sprach der Hase, „schlag ein und dann kann es gleich los-

¹ **wie er war** — как бы ... он не был; хотя он и был ...

² **über alle Maße** — сверх всякой меры; безмерно

³ **Es kommt auf an** — это зависит от чего-л. Nun es käme auf einen **Versuch an** — теперь все решит состязание

⁴ **Das ist zum Lachen** — это смешно

⁵ **Angenommen** — разг. идет, замечано, принято



gehen.“ „Nein so große Eile hat es nicht“, meinte der Igel, „ich bin noch ganz nüchtern, erst will ich nach Hause gehen und ein bisschen frühstücken. In einer halben Stunde bin ich auf dem Platze.“ Der Hase willigte ein und daraufhin ging der Igel. Unterwegs dachte sich der Igel: „Der Hase verlässt sich auf seine langen Beine, aber ich werde ihn schon kriegen. Er denkt ein vornehmer Herr

zu sein, ist aber doch ein dummer Kerl und dafür wird der bezahlen.“

Als der Igel zu Hause ankam, sagte er zu seiner Frau: „Zieh dich eilig an, du musst mit mir ins Feld hinaus!“ „Was gibt es denn?¹“, fragte seine Frau. „Ich habe mit dem Hasen um einen goldenen Taler und eine Flasche Schnaps gewettet. Ich will mit ihm um die Wette laufen und du sollst mit dabei sein.“ „Oh mein Gott!“ schrie dem Igel seine Frau. „Hast du den Verstand verloren!² Wie kannst du mit dem Hasen um die Wette laufen wollen?“ „Sei leise, das ist meine Sache und misch dich nicht in Männergeschäfte ein“, sagte der Igel. „Marsch, zieh dich an und dann komm mit!“

Daraufhin folgte die Igel-Frau ihrem Mann, ob sie nun mochte oder nicht³. Als sie beide nun miteinander unterwegs waren, sprach der Igel zu seiner Frau: „Nun pass, auf was ich dir sagen werde! Dort auf dem langen Acker wollen wir unseren Wettlauf machen. Der Hase läuft nämlich in der eine Furche und ich in der anderen und von oben fangen wir an zu laufen. Du hast nun weiter nichts zu tun, als dich hier unten in die Furche zu setzen und wenn der Hase auf der anderen Seite an-

¹ **Was gibt es denn** — в чем дело?

² **den Verstand verlieren** — сойти с ума; потерять рассудок

³ **ob sie nun mochte oder nicht** — хотела она того или нет; волей-неволей

kommt, so rufst du ihm entgegen: „Ich bin schon da!“ Als sie beim Acker angelangt waren, wies der Igel seiner Frau ihren Platz zu und ging den Acker hinauf. Als er oben ankam, war der Hase schon da. „Kann es losgehen?“ fragte der Hase. „Jawohl“, erwiderte der Igel.

Dann stellte sich jeder in seine Furche und der Hase zählte: „Eins, zwei, drei!“ und los lief der Hase wie ein Sturmwind den Acker hinunter. Der Igel aber lief ungefähr nur drei Schritte, dann duckte er sich in die Furche nieder und blieb ruhig sitzen. Als der Hase endlich im vollen Laufe unten ankam, rief die Igel-Frau nur zu: „Ich bin schon da!“ Der Hase stutzte und wunderte nicht wenig, als ihm die Igel-Dame zurief, die für den Hasen vom Igel-Mann nicht zu unterscheiden war. „Das geht nicht mit rechten Dingen zu, es wird noch einmal gelaufen“, rief der Hase und fort rannte er wieder wie ein Sturmwind, sodass ihm die Ohren am Kopf flogen. Dem Igel seine Frau aber blieb ruhig auf ihrem Platz sitzen.

Als der Hase wieder oben ankam, rief ihm der Igel entgegen: „Ich bin schon da!“ Der Hase aber, ganz außer sich¹ vor Eifer, schrie: „Es wird noch mal gelaufen!“ „Mir recht, meinetwegen so oft, wie du Lust hast“, antwortete der Igel. So lief der Hase dreiundsiebzigmal und der Igel hielt es im-

¹ **außer sich** — вне себя

mer wieder mit ihm aus. Jedes Mal, wenn der Hase unten oder oben ankam, sagte der Igel oder seine Frau: „Ich bin schon da!“ Beim vierundsiebzigsten Male aber schaffte der Hase nicht mehr das Ende¹. Mitten auf dem Acker stürzte er zu Boden, während im Blut aus dem Hals floss und er tot auf dem Platze liegen blieb. Der Igel aber nahm seinen gewonnenen Taler und die Flasche Branntwein, rief seine Frau aus der Furche und beide gingen vergnügt nach Hause.

Aus Brüder Grimm

1. Übungen

I. Bildуйте степени сравнения прилагательных:

- a) ähnlich
- b) lang
- c) leise

II. Прогните:

- a) ein kluger Igel

¹ (das Ende) schaffen — справиться; -достичь конца, добежать до конца

- b) der schnelle Hase
- c) meine neue Freundin

III. Переведите на немецкий язык:

- 1) Мой брат очень быстро бегает.
- 2) Эльза была вне себя от радости, что мы приедем.
- 3) Хочешь-не хочешь, нужно много работать, чтобы выучить язык.

Der Größte

Drei Piloten, ein Amerikaner, ein Deutscher und ein Russe, sitzen in der Kneipe und unterhalten sich über die Größe von Flugzeugen.

Der Russe sagt: „Also wir haben ein Flugzeug, mit dem können wir drei Fußballmannschaften und 1000 Mann Publikum transportieren.“

Da prahlt der Ami¹: „Well, very good, wir haben ein Flugzeug, mit dem können wir fünf Fußballmannschaften und 2000 Mann Publikum transportieren!“

¹ der Ami = Amerikaner

Da meint der Amerikaner lächelnd: „Sie in Deutschland haben nicht so große Flugzeuge, oder?“

Da sagt dieser: „Doch, doch, aber ich weiß die genauen Größen nicht. Ich erzähle Ihnen einfach mal von meinem letzten Flug: Also ich flieg da über den Atlantik und höre plötzlich ein Geräusch. Ich sage also zu meinen Bordingenieur Anton: „Anton, schnapp Dir mal den Porsche und schau hinten nach, was das sein könnte...“

Anton kommt nach vier Stunden zurück, grinst wie ein Scheunentor und sagt: „Es ist unwahrscheinlich, was Du für ein Gehör hast. Da hat doch tatsächlich so ein Idiot das Klofenster offen gelassen. Jetzt ist eine Boeing reingekommen und fliegt dauernd um die Lampe und findet nicht wieder raus...“

* * *

Der Polizist zum Autofahrer:

— Würden Sie sich bitte einem Alkoholtest unterziehen!

— Gerne, in welcher Kneipe fangen wir an?

* * *

Das Luxusschiff passiert eine kleine abgelegene Insel bei seiner Fahrt durch den Indischen Ozean. Eine Gestalt in zerfetzten Lumpen fuchtelte wild mit den Armen, springt am Strand hin und her und versucht offensichtlich, mit allen Mitteln¹ auf sich aufmerksam zu machen.

— Was hat der denn? — fragt ein Fahrgast den Kapitän.

— Ach der — der freut sich immer so, wenn wir hier vorbeikommen...

* * *

Lotti geht im Supermarkt zur Kasse und sagt:

— Verzeihung, Sie haben sich gestern um zwanzig Euro geirrt.

Die Kassiererin:

— Das kann ja jeder behaupten, das hätten Sie gleich sagen müssen, jetzt ist es zu spät.

— Na gut, dann behalte ich das Geld eben.

¹ **mit allen Mitteln** — всеми средствами; всеми правдами и неправдами

* * *

Ein Österreicher ist auf Besuch bei einem Deutschen. Der Deutsche zeigt ihm die Stadt München. Beide wollen mit der Geschwindigkeit des Häuserbaus in ihrem Land prahlen. Sie kommen an einer 20 Meter hohen Kirche vorbei und der Deutsche erklärt:

— Für den Bau dieses Gebäudes haben wir 10 Jahre gebraucht.

Erwidert der Österreicher:

— Was? Da hätten wir 2 Jahre gebraucht!¹

Der Deutsche ist beleidigt und sie gehen weiter. Vor einem 80 Meter hohem Hochhaus bleibt der Deutsche verwundert stehen und sagt:

— Nanu, das stand doch gestern noch nicht hier!

Wer ist harter?

Anwender 1:

— Mein System ist in sechs Monaten noch nie abgestürzt!

¹ **hätten wir gebraucht** — условное наклонение: нам бы понадобилось..

Anwender 2:

— Ein halbes Jahr ohne Strom — das ist hart!!

* * *

Frage bei der Führerscheinprüfung.

— Welcher Teil am Auto ist für den Fußgänger
am gefährlichsten?

Antwortet ein Prüfling:

— Der Fahrer.

Auf der Suche nach den Wiener Philharmonikern

Ein Tourist auf der Suche zum langersehnten Konzert der Wiener Philharmoniker: „Entschuldigen Sie bitte! Wie komme ich zu den Philharmonikern?“ Antwort des Passanten: „Üben, üben, üben!“

¹ **hart** — *разг.* круто